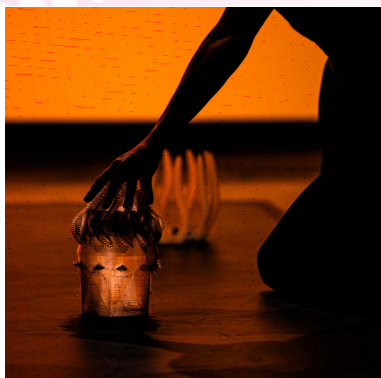


DESLOCAR

The new silicon valley - Durchleitung

Ein Audiowalk durch die Landschaften des Bio-Mining



Wer zahlt den Preis für digitale Utopien? Würdest du deinen Arm verkaufen, um dir ein Haus leisten zu können – oder deine Daten auf Lebenszeit für ein Jahr Luxusurlaub? Mit diesen Fragen führt der Audiowalk THE NEW SILICON VALLEY des Performance-Kollektivs DESLOCAR durch eine eindringliche Zukunftsvision, zu erleben im Rahmen des Festivals Ruhr International.

Inspiziert von der Geschichte des Ruhrgebiets und anderer Bergbauregionen verlegt die Arbeit den Rohstoffabbau in den menschlichen Körper: Statt Kohle oder Mineralien werden Daten, Erinnerungen und Knochen extrahiert. In dieser Welt ist "Biominning" Realität geworden – der Mensch selbst wird zur Ressource – der menschliche Körper gerät ins Spannungsfeld zwischen analogen und digitalen Systemen.

Der Audiowalk entwirft ein poetisch-dystopisches Szenario eines technofeudalen Systems, in dem Daten, Aufmerksamkeit und Arbeit kontrolliert und ausgebeutet werden. Zwischen Solarpunk-Ästhetik, Science-Fiction und industriellen Bildwelten entsteht eine immersive Klanglandschaft, die das Publikum durch reale und imaginierte Räume führt.

Mit einer Verbindung aus Sounddesign, Text und performativen Elementen schafft DESLOCAR eine sinnliche Erfahrung, die kritische Fragen nach sozialer Verantwortung, Nachhaltigkeit und den Grenzen technologischer Innovation stellt – und dazu einlädt, über mögliche Zukünfte neu nachzudenken.

Gefördert von



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Foto: The new silicon valley / Credit: Alessandro de Matteis

Veranstaltergemeinschaft:
Stadt Bochum, Bahnhof Langendreer und Bochumer Veranstaltungs-GmbH